Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

VISION 2028+

Schule am Bauernhof
www.schuleambauernhof.at

Factsheet Schule am Bauernhof

Wertschöpfung am Bauernhof

Quelle: SaB_Gahleitner

Den Schulalltag zu einem unvergesslichen Erlebnis machen, dafür steht das Projekt „Schule am Bauernhof“. Im Rahmen des LFI-Projekts wird Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geboten, das Klassenzimmer mit dem Lernort Bauernhof zu tauschen. Direktes Erleben und selbständiges Tun stehen dabei im Vordergrund. Bäuerinnen und Bauern öffnen ihre Hoftüren für die junge Generation. Sie schaffen durch den direkten Kontakt die Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen die Grundsätze der bäuerlichen Lebens- und Arbeitswelt auf nachhaltige Art, näher zu bringen. Gesellschaftliche Wertschätzung für die täglich erbrachten Leistungen der Bäuerinnen und Bauern, sowie ein Zusatzeinkommen für die bäuerliche Familie runden das seit 25 Jahren bestehende Erfolgsprojekt ab.

Zweck und Ziele

Förderung von Wertschätzung und Akzeptanz

durch praxisnahe Einblicke der Kinder- und Jugendlichen in die Lebens- und Arbeitswelt der Bäuerinnen und Bauern.

Wissen fördern

über die Landwirtschaft und die heimische Lebensmittelproduktion bereits im Kindesalter.

Zusatzeinkommen

für den bäuerlichen Familienbetrieb durch Diversifizierung sichert den Lebens- und Arbeitsplatz Bauernhof.

Besonderheiten und Vorteile

Verbindung und Dialog

Schule am Bauernhof schafft eine Brücke zwischen Produzentinnen und Produzenten und Konsumentinnen und Konsumenten.

Öffentlichkeitswirksam

Gemeinsamer Auftritt unter der Marke „Schule am Bauernhof“ erhöht den Bekanntheitsgrad und die Vernetzung der anbietenden Betriebe

Vorhandenes nutzen

Kompetenz, Wissen und betriebliche Ressourcen können sinnvoll genutzt werden.

Ausprägungen und Angebote bei Schule am Bauernhof

Schule am Bauernhof profitiert von der unglaublichen Themenvielfalt der Höfe.

Je nach Betriebsschwerpunkt können Kinder aller Altersgruppen selbst Butter, Joghurt, Käse, Weckerl oder Apfelsaft herstellen, Honig schleudern, Pflanzen säen und ernten, die Tiere versorgen, den Wald und die Alm in der Vielfalt erforschen oder einfach den Lebensraum Bauernhof näher kennenlernen.

Angeboten werden:

- Halbtags-Lehrausgänge (3 UE)
- Ganztags-Lehrausgänge (6 UE)
- Projekttage (9-24 UE)
- Jahresprogramm (max. 4 Besuche)

Zahlen, Daten und Fakten, Potenzial

- Das Projekt Schule am Bauernhof besteht **seit 25 Jahren** und wird kontinuierlich weiterentwickelt.
- **Rund 600 Betriebe** bieten derzeit Schule am Bauernhof in Österreich an.
- Verteilung der Betriebe (Quelle: BML Jahresbericht 2023):
  NÖ 182 I OÖ 134 I STMK 95 I VBG 43 I T 37 I KTN 37 I SBG 36 I W 14 I BGLD 11
- Zu vermerken ist, dass die **Anzahl der Betriebe nicht ausschlaggebend für die absolvierten Lehrausgänge** ist. So schafft z.B. Wien mit nur 14 aktiven Betrieben über 900 Lehrausgänge pro Jahr.
- Jährlich werden **rund 4.700 Lehrausgänge** durchgeführt, an denen **rund 90.000 Kinder** teilnehmen.
- Erklärtes Ziel ist es, **jedes Kind im Laufe der Schulzeit** mindestens einmal zu erreichen.
- Das Projekt ist Teil der agrarpädagogischen Maßnahmen des BMLUK – und wird im Rahmen der Ländlichen Entwicklung der Gemeinsamen Agrarpolitik gefördert

Erfordernisse und Ausbildung

- Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb
- Zertifikatslehrgang mit 88 UE als Grundausbildung
- Jährliche Weiterbildung (8 UE), Erste-Hilfe-Kurse, Hygieneschulungen, Sicherheits-überprüfung, Betriebscheck
- Aktuell neu: verpflichtende Kinderschutzschulung

Zielgruppe(n)

- Kindergartenkinder ab dem 4. Geburtstag
- Schulkinder (1. Schulstufe bis 14 Jahre)
- Jugendliche (15 bis 18 Jahre)
- Junge Erwachsene (19 bis 21 Jahre).

Netzwerk- und Kooperationspartner

- Elementarstufe (Kindergärten)
- Primärstufe (Schulstufe 1-4), Sekundarstufe I und II (Schulstufen 5-8, 9-14)
- Sonderschulen, Regelschulen

Beispielbetriebe

Alle aktiven Betriebe sind auf der Homepage https://www.schuleambauernhof.at/hofsuche/ dargestellt, die von den Bundesländer-Betreuerinnen gewartet und aktuell gehalten wird. Die Homepage gilt als zentrale Plattform.

Kontakt/Weitere Informationen

Kontaktperson: Ing. Gerhild Thomasser, Bundeskoordination SaB, LFI Österreich
E-Mail: gerhild.thomasser@lk-kaernten.at
Webseite: www.schuleambauernhof.at
Facebook: https://www.facebook.com/schulebauernhof/?locale=de_DE
Instagram: https://www.instagram.com/schuleambauernhof/

Impressum/Rückfragehinweis
Erstellt von: LFI Österreich, Juli 2025_v01